

## EINLADUNG

Herzog Adolf von Gottorf (1526-1586) war einer der baufreudigsten Auftraggeber seiner Zeit in Norddeutschland. Seine Schlösser signalisierten Herrschaft und demonstrierten Kunstverständnis. Das architektonische Werk Adolfs ist überraschend facettenreich, den weitgereisten Bauherren reizte die Varianz seiner Schlossbauten, für die er verschiedenste europäische Vorbilder im Sinn hatte. Wir werden die herzoglichen Schlösser von Gottorf, Reinbek, Husum und den Ort des untergegangenen Tönningers Schlosses ebenso besuchen wie die zeitgenössischen Adelsitze in Seedorf und Hoyerswort.

Herzlich willkommen zu diesem Seminar!

Dr. Christian Pletzing  
Akademiedirektor

Jörg Memmer  
Seminarleitung

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Anmeldekarte, per Fax, telefonisch oder per E-Mail an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

### Tagungsorganisation

Büro: Katy Johannsen, Tel.: 04630-55 112  
E-Mail: [k.johannsen@sankelmark.de](mailto:k.johannsen@sankelmark.de)

### Kosten

Die Seminargebühr beträgt je Person:  
mit Übernachtung und Mahlzeiten

im Einzelzimmer:.....€ 322,00

im Zweibettzimmer:.....€ 310,00

ohne Übernachtung/Frühstück:.....€ 249,00

**Erstbesuchende** von Veranstaltungen des Akademiezentrum Sankelmark erhalten **20 % Preisnachlass**.

### Stornierung

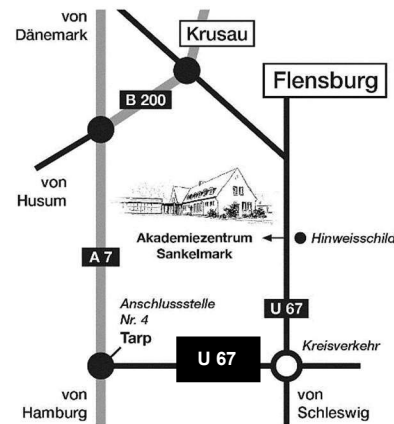
Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilnahme nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

Proramänderung vorbehalten.

## ANREISE

**Mit dem Auto:** Autofahrer erreichen die Akademie am einfachsten über die Autobahn Hamburg-Flensburg-Kolding (A7), Abfahrt Anschlussstelle Nr. 4 Tarp. Weiter in Richtung Sörup bis zum Kreisverkehr: Von dort der U 67 (L317) in Richtung Flensburg folgen, bis nach ca. 6 km ein Hinweisschild den Weg zur Akademie weist.

**Mit der Bahn:** Bahnreisende fahren bis zum Bahnhof Flensburg. Von dort ist die Akademie Sankelmark mit dem Taxi (Kosten ca. 20,00 EUR) oder mit den Buslinien 640 Flensburg/Schleswig und 860 Flensburg-Tarp/Eggebek zu erreichen. Zur Bushaltestelle „Tegelberg“ gehen Sie aus dem Bahnhofsgebäude links die „Serpentine“/Treppe hoch. Von dort gehen Sie links über die Brücke. Die erste Straße rechts ist „Tegelberg“, dort befindet sich die Bushaltestelle.



### Unsere Titellillustration zeigt:

Herzog Adolf im Prunkharnisch, Gemälde eines unbekanntes Künstlers, um 1586.

Quelle: Wikipedia. Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=463054>.

### Akademie Sankelmark

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK  
Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland  
Telefon 04630-550, Fax 04630-551-99  
[www.sankelmark.de](http://www.sankelmark.de), [akademie@sankelmark.de](mailto:akademie@sankelmark.de)

# Eine Bühne für den Herzog Die Renaissanceschlösser Adolfs von Gottorf



Seminar mit Exkursion  
24. bis 26. März 2023

## PROGRAMM

### Freitag, 24. März 2023

- 18.00 Abendessen
- 19.00 Begrüßung und Einführung
- 19.15 **Eine Bühne für den Herzog – Die Schlossbauten Herzog Adolfs von Gottorf**  
Jens Martin Neumann, Kiel

### Samstag, 25. März 2023

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Exkursion nach Schleswig, Reinbek und Seedorf**  
Vortrag und Führung  
Jens Martin Neumann
- Schloss Gottorf**, nach der Landes-  
teilung 1544 bis 1713 Hauptresidenz  
der Herzöge von Schleswig-Holstein-  
Gottorf und unter den Herzögen  
Adolf (1544/86) und seinem Sohn Jo-  
hann Adolf (1590/1616) zu einem  
vierflügeligen Renaissanceschloss  
mit einem neuen Nordflügel ausge-  
baut.
- 12.30 Mittagsimbiss im Hotel Carstens  
in Bordesholm
- Schloss Reinbek**, für Herzog Adolf  
1571/76 an Stelle eines um 1250 ge-  
gründeten und 1534 in der Grafen-  
fehde eingeäscherten Zisterziense-  
rinnenklosters errichtet, als Nebenre-  
sidenz bei Reisen in die Ämter Rein-  
bek und Trittau gedacht.

**Torhaus in Seedorf**, wohl nach fran-  
zösischen Vorbildern für den Guts-  
herrn Hans Blome errichtet, Haupt-  
beispiel der niederländisch geprägten  
Spätrenaissance im Lande, dem  
Reinbeker Schloss verwandt.

- 19.00 Abendessen im Hotel Carstens
- 20.30 Rückfahrt nach Sankelmark
- ca. 22.00 Ankunft im Akademiezentrum

### Sonntag, 26. März 2023

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Exkursion nach Husum, Hoyerswort und Tönning**  
Vortrag und Führung  
Jens Martin Neumann
- Gasthaus zum Ritter St. Jürgen** in  
Husum, eine um 1563/65 errichtete  
protestantische Pfarrkirche, um 1570  
durch Herzog Adolf umgebaut und er-  
weitert. Hier wurden die Armen des  
Gasthauses wieder aufgenommen,  
die zuvor im aufgehobenen Franziska-  
nerkloster untergebracht waren, das  
dem geplanten Schlossbau weichen  
sollte. Auf dem Friedhof Grabmal von  
Theodor Storm.
- Schloss vor Husum**, 1577/82 an der  
Stelle des Franziskanerklosters von  
Herzog Adolf unmittelbar nach Schloss  
Reinbek als Nebenresidenz errichtet.  
Von der ursprünglichen Pracht der  
Spätrenaissance niederländischer  
Prägung geben nur noch die genauen  
Stiche in Lauritz de Thurahs „Den  
danske Vitruvius“ eine Vorstellung.

- 12.45 Mittagessen im Roten Haubarg  
in Witzwort

**Herrenhaus Hoyerswort**, guterhalte-  
ner Renaissancebau, wohl bald nach  
1564 in mehreren Bauabschnitten bis  
gegen 1630 errichtet. Schenkung des  
Gutes 1564 von Herzog Adolf an Caspar  
Hoyer, der 1578 Staller (Statthalter)  
des Herzogs auf Eiderstedt wurde.

**Tönninger Schloss**, 1581/83 von  
Herkules Oberberg für Herzog Adolf  
als Nebenresidenz errichtet. Der  
Schlossbau mit vier turmbekrönten  
Eckpavillons und Mittelturm ging auf  
italienische und französische Vorbil-  
der zurück.

- 16.30 Rückfahrt nach Sankelmark
- ca. 18.00 Ankunft im Akademiezentrum  
und Ende der Tagung

## REFERENT

**Jens Martin Neumann**, Jahrgang 1965, freier  
Kunsthistoriker und Ausstellungskurator, zuletzt  
„Glaubensspuren“ in St. Marien, Rendsburg. Denk-  
räume: Burgengotik, Kunst und Architektur der  
Dürer- und der Rubenszeit, aktuelle Kunst im Nor-  
den, interkulturelle Bildtheorie. Zahlreiche Katalog-  
beiträge zur heimischen Kunstszene, Aufsätze zum  
nordischen Schlossbau.